



Protokoll der brieflichen Generalversammlung der EGSWM 2020

Traktanden:

1. Protokoll GV 19
 2. Jahresbericht des Präsidenten
 3. Jahresrechnung 2019
 4. Antrag Rahmenkredit Kirchwies (292'000.- CHF)
 5. Antrag Rahmenkredit Kapellenweg (119'000.- CHF)
-

Es sind 54 Stimmzettel eingegangen.

Nr. 1

Einzusehen auf www.egswm.ch.

Abstimmungsergebnis: Das Protokoll der GV 2019 wurde einstimmig mit 54 Ja-Stimmen angenommen.

Nr. 2: Jahresbericht des Präsidenten:

- Wir haben uns im Vorstand zu 6 Sitzungen getroffen und vorwiegend die Bautätigkeiten in unseren Dörfern besprochen. Diese waren der Auslöser für einen beträchtlichen Mehraufwand im Vergleich zu Vorjahren vor allem für Stephan. Dies wird voraussichtlich auch in den kommenden Jahren so weiter gehen.
- Die Erneuerung der Trafostation Büntli konnte wegen sehr langer Lieferfrist für den Trafo nicht wie geplant im Herbst 2019 ausgeführt werden. Die Arbeiten wurden im März 2020 begonnen, aber wegen der Coronakrise wieder unterbrochen. Sobald als möglich wird dies weitergeführt und sicher in diesem Jahr abgeschlossen.
- Wie bereits im Begleitschreiben der letzten Akontorechnung erwähnt, wird Bea Hayoz ihr Amt per dieser GV 2020 niederlegen. Neu wird die Firma Paul Brem Informatik AG die Kassiarbeiten übernehmen. Auch unsere Ableserin Mila Gerdener musste bereits ihr Amt wegen Wegzugs wieder ablegen. Hier sind wir noch auf der Suche nach einer Nachfolgerin bzw. einem Nachfolger.
- Wie schon an der letzten GV erwähnt werden wir ab 2021 die Energiepreise erhöhen müssen. Wir werden die Tariftabelle im Sommer nach Bewilligung durch das ELCOM publizieren. In den nächsten Jahren wollen wir nach und nach die verbliebenen alten Trafostationen „Industrie Siglistorf“ und „Gerstäcker Wislikofen“, die nicht berührungssicher sind und auch zum Teil noch relativ hohe Verluste generieren, durch neue ersetzen.



In Zusammenhang mit der Überbauung Kirchwiesen werden wir vorerst die Station „Industrie Siglistorf“ in Angriff nehmen.

Stromverbrauch:

2019: 4196 MWh	+ 2.22 %
2018: 4105 MWh	+ 0.15 %
2017: 4099 MWh	- 3.3%
2016: 4240 MWh	+ 1.0%

Nr. 3: Jahresrechnung 2019

Bilanz per 31.12.2019:	966'639.73
Total Ertrag:	716'672.51
Total Warenaufwand:	464'706.92
Bruttogewinn:	251'965.59
Reingewinn vor Abschreibungen:	
137'590.91	
Total Abschreibungen:	84'652.60
Reingewinn 2019:	52'938.31
Genossenschaftskapital per 01.01.2020:	805'825.40

Abstimmungsergebnis: Die Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes wurden einstimmig mit 54 Ja-Stimmen genehmigt.

Nr. 4: Rahmenkreditantrag Kirchwiesen

Auf den Parzellen 653 und 98 in Siglistorf Kirchwiesen sollen Neubauten erstellt werden. Vorgesehen ist die etappenweise Erstellung von total 79 Wohneinheiten. Die elektrische Erschliessung erfolgt ab der bestehenden Transformatorenstation Industrie. Da die Transformatorenstation Industrie lediglich über einen 250kVA Transformator verfügt muss diese verstärkt werden. Die Transformatorenstation, die Schaltanlagen und die Mittelspannungszuleitung sind ca. 40 Jahre alt und zum Teil störungsanfällig.

Bauarbeiten und Kabelgräben:	96'639.--
Transformatorenstation Industrie:	59'806.--
Ersatz Mittelspannungskabel:	34'357.--
Niederspannungs- Strangkabel:	40'678.--
Honorare, Gebühren und Baunebenkosten:	36'080.--
Reserve:	24'440.--
Total:	292'000.—

Wir möchten Sie bitten dem Kreditantrag Überbauung Kirchwiesen und Sanierung Transformatorenstation Industrie über Fr. 292'000.-- zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Der Rahmenkreditantrag Kirchwiesen wurde mit 49 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.



Nr. 5: Kreditantrag Kapellenweg

Die Einwohner-Gemeindeversammlung Siglistorf vom 22. November 2019 hat einem Verpflichtungskredit von Fr. 400'000.-- für die Sanierung des Kapellenweges zugestimmt. Der Zustand der Strasse hat sich durch die vergangene Bautätigkeit rapide verschlechtert, und hat kurzfristig einen Entscheid zur Sanierung nötig gemacht.

Die elektrische Erschliessung der an den Kapellenweg angrenzenden Gebäude ist sehr alt. Das Hauptkabel war schon mehrfach Grund für Störungen und wurde jeweils lokal geflickt. Die Hausanschlüsse sind mittels Spleissungen am Hauptkabel ausgeführt. Das bedeutet unter Anderem, dass man die Hauszuleitungen nicht einzeln abschalten kann. In Zusammenhang mit der Sanierung der Strasse drängt sich deswegen auch eine Sanierung der elektrischen Erschliessung auf. Neu werden die Häuser jeweils separat mit einem Kabel von der nächstgelegenen Verteilkabine angeschlossen.

Die Bauarbeiten sollten trotz Coronakrise noch in diesem Jahr in Angriff genommen werden. Deswegen müssen wir den Kredit jetzt beantragen.

Bauarbeiten, Kabelgräben und Rohre:	67'900.--
Kabelarbeiten:	34'100.--
Honorare, Gebühren und Baunebenkosten:	17'000.--
Total:	119'000.--

Wir möchten Sie bitten dem Kreditantrag Sanierung Kapellenweg über Fr. 119'000.-- zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Der Kreditantrag Kapellenweg wurde mit 49 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Wir vom Vorstand bedanken uns bei Ihnen allen für Ihr Verständnis und Ihre Stimmabgabe.

Der Präsident
Luzius Schneider

Die Aktuarin
Cornelia Bogdan